

Projekt 2009/03
Musikschule der Stadt Jülich

Blasorchester im Big Band Rausch

Sparda-MusikNetzWerk
Projektförderung für öffentliche Musikschulen

Ein Projekt der

in Zusammenarbeit mit dem



Projektbeschreibung

Projektzeitraum	August 2009
Projektart	Projektorchester
Zielgruppe	Musikschüler(innen) und Jugendliche aus Blasorchestern der Region

Projektidee

Jugendliche Musiker(innen) werden in einem viertägigen Workshop zu einem Projektorchester zusammengeführt.

Kurzbeschreibung

Mit Musikschüler(inne)n der Musikschule Jülich sowie interessierten Jugendlichen aus umliegenden Blasorchestern wurde ein Projektblasorchester gegründet, in welchem die Teilnehmer(innen) Stücke aus dem Big Band, Swing sowie Rock und Pop-Bereich einstudierten und anschließend – im Rahmen eines Abschlusskonzertes – präsentierten.

Projektziele

Den Musikschüler(inne)n und jugendlichen Musiker(inne)n aus der Region wurde die Möglichkeit gegeben, das gemeinsame Spiel in einem Blasorchester zu erleben und neue Motivation für ihr Instrument zu gewinnen.

Kooperationspartner

- *Bläservielharmonie Hambach*
- Brückenkopf Park Jülich GmbH (stellte die Hauptbühne zur Verfügung)
- Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West (finanzielle Förderung)
- lokale Presse

Zeitplan

- Bildung eines Blasorchesters in den Sommerferien 2009
- Satz-, Register- und Tuttiprüfungen in der Musikschule Jülich als 4-tägiger Workshop in den Sommerferien 2009
- Freizeitaktivitäten für die Teilnehmer(innen) als Rahmenprogramm
- Abschlusskonzert im Brückenkopf-Park Jülich

Organisation

1. Zusammenstellung des Personals und des Orchesters
 - Kontaktierung der Dozent(inn)en (insgesamt sechs Dozent(inn)en einschließlich des musikalischen Workshopleiters)
 - Kontaktierung der Teilnehmer(innen) durch Flyer und Ankündigungen auf Internetplattformen

2. Beschaffung der Musikinstrumente und des Notenmaterials:
 - Ausleihen fehlender Musikinstrumente (Schlagwerk)
 - Auswahl der Musikstücke durch den musikalischen Leiter
 - Verschickung des Notenmaterials ca. vier Wochen vor dem Workshop an die Teilnehmer(innen) zum eigenständigen Üben und Vorbereiten.

Einnahmen / Kosten

Jeweils ca. 6.500,-€

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

1. Erstellung und Verteilung eines Flyers zum Workshop
2. Ankündigungen in der lokalen Presse
3. Streuung der Flyer über den Volksmusikerverbund NRW e.V. sowie andere Orchester
4. Workshop-Ankündigung auf zwei Jülicher Internetplattformen
5. Journalistische Begleitung durch eine Mitarbeiterin der Jülicher Nachrichten

Schwierigkeiten

Vor Beginn des Projektes gab es eine recht niedrige Anzahl an Anmeldungen, weshalb eine Unsicherheit hinsichtlich der Finanzierung des Workshops aufkam. Erst nach nochmaliger, verstärkter Werbung wuchs die Zahl der Teilnehmer(innen).

Fazit

Insgesamt wurde der Workshop von den Teilnehmer(inne)n und den Dozent(inn)en sehr positiv bewertet. Daher bestand der allgemeine Wunsch nach einem neuen Workshop im kommenden Jahr. Aufgrund der Erfahrungen, die in diesem Workshop gesammelt wurden, hat man sich für das nächste Projekt vorgenommen, Flyer und erste Ankündigungen in der Presse frühzeitiger erscheinen zu lassen.

Nachhaltigkeit

Auf Grund der positiven Bewertung der Teilnehmer(innen) und der Dozent(inn)en bestand die Nachfrage nach einem erneuten Workshop im kommenden Jahr, so dass 2010 eventuell wieder ein Projekt dieser Art zustande kommen wird. Die Jugendlichen haben sich während des Workshops verbessert, weshalb es ihnen auch gelungen ist, ein überzeugendes Abschlusskonzert zu spielen. Der Workshopleiter hatte das Gefühl, dass die Teilnehmer(innen) viel gelernt und durch den Workshop eine enorme Motivation bekommen haben, möglichst oft und mit vielen Details zu musizieren. Auch Eltern der Teilnehmer(innen) waren der Meinung, dass Kulturarbeit dieser Art mit Kindern und Jugendlichen einen hohen Nachhaltigkeitswert hat.

Sonstiges

Die während des Workshops entstandenen Fotos, der Flyer, die Zeitungsartikel und das Konzertprogramm befinden sich auf der Internetseite des Musikkorps Hambach e.V. (www.blaeservielharmonie.de).

Kontakt

Musikschule der Stadt Jülich
Schirmstr. / Ecke Schützenstr.
52428 Jülich

Tel.: 02452/909210

Fax: 02461-8018872

E-Mail: Musikschule@juelich.de